

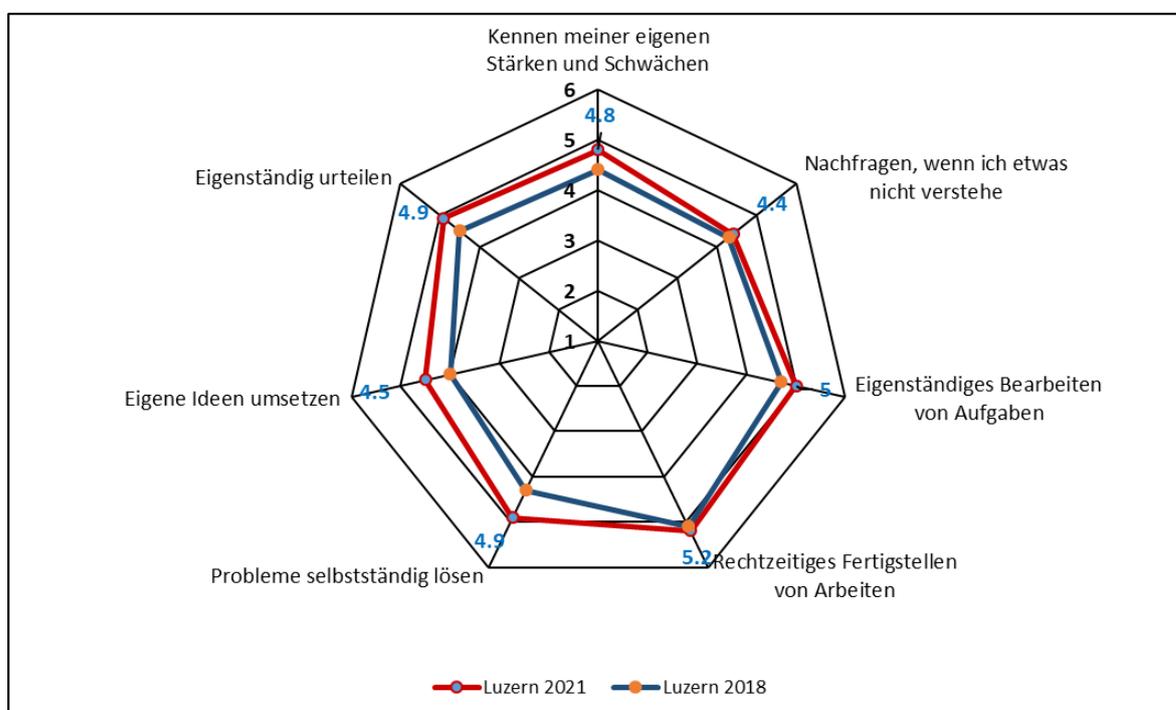
Ehemaligenbefragung: Mehrheitlich zufrieden mit der Qualität der Gymnasien

November 2022

Die standardisierten Ehemaligenbefragungen werden alle drei Jahre und schweizweit vom Schweizerischen Kompetenzzentrum für die Mittelschule und für Schulevaluation auf der Sekundarstufe II ([ZEM CES](#)) durchgeführt und ausgewertet.¹ Die Ergebnisse beleuchten Themen zur Qualität der einzelnen Maturitätsschulen, zur Vorbereitung auf Studium und Beruf sowie zu verschiedenen Kompetenzen.

Die Befragung wurde 2021 mit Maturandinnen und Maturanden des Abschlussjahrganges 2019 durchgeführt. Von 842 Luzerner Absolventinnen und Absolventen haben 375 Personen (Rücklauf 44.5%) an der Befragung teilgenommen und die Qualität ihrer Gymnasialbildung nach bestimmten Kriterien rückblickend bewertet. Die standardisierte Befragung erlaubt sowohl Vergleiche zwischen den Kantonen als auch zur Befragung aus dem Jahr 2018. Es zeigt sich, dass der Kanton Luzern im nationalen Durchschnitt liegt, teilweise sogar leicht darüber.

Die Befragten aus dem Jahr 2021 stellen den Gymnasien grundsätzlich ein gutes Zeugnis aus, so zeigen sich drei Viertel von ihnen zufrieden mit der Qualität der Ausbildung. Die Ehemaligen schätzen ihre personalen Kompetenzen mehrheitlich positiv ein und im Vergleich zum Jahr 2018 ist eine Verbesserung bei fast allen Kompetenzen feststellbar (vgl. Diagramm).



¹ Die vorliegende Auswertung lief noch unter der Federführung von IFES; Übernahme durch ZEM CES seit dem 1.1.2022.

Diagramm: Beitrag der Schule zum Erwerb der personalen Kompetenzen (Grafik: DGym, 2022)

Die Resultate zu den sozialen Kompetenzen fallen ebenso positiv aus, hingegen zeigen die Rückmeldungen zu den methodischen- und IT-Kompetenzen ein kritischeres Bild.

Handlungsbedarf zeigt sich bei der Berufs- und Laufbahnberatung, welche mehr als die Hälfte der Befragten als nicht zufriedenstellend bewertet und im Vergleich zur Befragung von 2018 keine Verbesserung aufweist.

Erstmals wurden als Wahlmodul Fragen zum digitalen Wandel gestellt. Die Rückmeldungen der Ehemaligen zeigen, dass es hier Optimierungspotenzial gibt. Es wird sich zeigen, ob der Digitalisierungsschub seit Corona in der nächsten Befragung bereits erste Verbesserungen mit sich bringt.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die Ehemaligen mehrheitlich zufrieden sind, es aber noch Handlungs- und Verbesserungsbedarf gibt.

Details und Hintergründe, Handlungsfelder und Fazit sind auf der Website unter Ehemaligenbefragung nachzulesen.

Kontakt für Rückfragen: Judith.Albisser@lu.ch und Nicole.Greuter@lu.ch



Bildungs- und Kulturdepartement

Dienststelle Gymnasialbildung

Bahnhofstrasse 18

6002 Luzern

Tel. 041 228 52 03

bildung@lu.ch

www.bkd.lu.ch